

*Gallia Pontificia*

*I/1: Erzdiözese Besançon:* Der Band liegt vor (1998). – *I/2: Suffragane von Besançon:* Die Regesten für das Bistum Belley liegen vor.

*II/1: Erzdiözese Lyon:* Dr. Bruno Galland, Direktor der Archives départementales du Rhône, bemüht sich nach wie vor um Mitarbeiter, die ihn bei der Vorbereitung des Bandes unterstützen können. – *II/2: Suffragane von Lyon, insbesondere Diözese Mâcon mit der Abtei Cluny:* Herr Dr. Franz Neiske (Münster) konnte im Rahmen des virtuellen Arbeitsplatzes „Clunyforschung“ die Online-Edition des „Bullarium Cluniacense“ weiter vorantreiben (<http://www.uni-muenster.de/Fruehmittelalter/Projekte/Cluny/Bullarium/Welcome.htm>).

*III/1: Erzdiözese Vienne:* Der Band liegt vor (2006). – *III/2–3: Suffragane von Vienne (Grenoble, Valence, Die, Viviers)* (Dr. Beate Schilling, München): Die beiden Teilbände sind im Satz. – *III/4: Suffragane von Vienne (Genf):* Die Bearbeitung des Bandes übernahm Dr. François Demotz (Lyon).

*IV/1-2: Erzdiözese Arles und Suffragane:* Dr. phil. habil. Stefan Weiß (Straßburg), langjähriger Mitarbeiter des Projekts, erlag am 27. Dezember 2016 einer schweren Krankheit. Über die Auswertung seines wissenschaftlichen Nachlasses ist noch nicht entschieden.

*VIII/1-2: Erzdiözese Narbonne und Suffragane:* Dr. Ursula Vones-Liebenstein (Köln) führte ihre Arbeit an den Regesten für das Domkapitel von Nîmes fort.

*IX/1: Erzdiözese Sens:* Herr Große befasste sich weiterhin mit den Kurialbeziehungen der Erzbischöfe im 11. Jahrhundert.

*5. Anglia Pontificia*

Ein Bericht von Frau Prof. Dr. Julia Barrow (Leeds) lag nicht vor. – Der Band „Anglia Pontificia – Subsidia I“ liegt vor (2011).

*6. Iberia Pontificia* (Leitung: Prof. Dr. Klaus Herbers, Erlangen)

Die Kooperation mit spanischen und portugiesischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern wird nach einer weiteren Bewilligung des spanischen Nachfolgeprojekts für die Jahre 2016-2018 fortgesetzt.

*Hispania Pontificia Romana et Visigothica:* Ein Manuskript von Katharina Götz (Erlangen) liegt vor.

*Diözese Burgos:* Der Band liegt vor (*Iberia Pontificia* I, 2012). Die in diesem Band enthaltenen Materialien stehen digital aufbereitet in der Projektdatenbank zur Verfügung.

*Diözese León:* Der Band liegt vor (*Iberia Pontificia* II, 2013). Die digitale Aufbereitung des Bandes wurde von Herrn Czerner in Angriff genommen.

*Diözesen Oviedo und Astorga:* Die Redaktion und Korrektur der von Prof. Dr. Santiago Domínguez Sánchez (León) erstellten Teilmanuskripte zu den Diözesen Oviedo und Astorga, die als *Iberia Pontificia* VI veröffentlicht werden sollen, wurde von Herrn Berger intensiv vorangetrieben. Alle Teile wurden Korrektur gelesen, teilweise inhaltlich ergänzt und ein gemeinsamer